

Schutz vor sexualisierter Gewalt im Sport

Mit dem Leitfaden „Sport im Verein – ja sicher“ möchten wir Sie als Verantwortliche in Sportvereinen wirksam darin unterstützen, den Schutz der Ihnen anvertrauten Kinder und Jugendlichen im Verein zu verbessern. Wir wissen, dass dies eine große Herausforderung darstellt.

In Sportvereinen sind Männer und Frauen, Mädchen und Jungen mit unterschiedlichen Fähigkeiten, Kenntnissen und Interessen aktiv. Vereine sind darum keine statischen Gebilde, sondern leben gerade von ihrem vielfältigen Miteinander. Aus diesem Grund ist das Umsetzen der einzelnen Maßnahmen mit einem gemeinsamen internen Lernprozess gleichzusetzen. Das bedeutet gleichzeitig, je mehr Mitglieder und Abteilungen Ihr Verein hat, desto mehr Zeit sollten Sie zur Umsetzung der einzelnen abgebildeten Bausteine einplanen. Der Handlungsleitfaden bietet Ihnen eine Arbeitshilfe, um ein für Ihren Verein passen- des Gesamtkonzept zu entwickeln.

Wichtig ist uns, Sie auf Folgendes hinzuweisen: Das Thema sexualisierte Gewalt ruft häufig Betroffenheit aber auch Unsicherheiten, Ängste, Sorgen bis hin zu Widerständen hervor. Es erfordert also Mut die einzelnen Bausteine anzugehen. Versuchen Sie darum immer wieder deutlich zu machen, dass der Schutz von Kindern und Jugendlichen im Mittelpunkt Ihres Handelns steht.

In dem Leitfaden werden einzelne Handlungsbausteine im Detail erklärt. In welcher Reihenfolge die einzelnen Maßnahmen umgesetzt werden können, hängt von den jeweiligen Gegebenheiten vor Ort ab und soll Ihnen überlassen sein. In jedem Fall sollten Sie jedoch mit Baustein „Positionierung des Vorstandes“ beginnen.

Hilfe, Beratung und Unterstützung für Sportvereine

Regionale Tandems aus Sportbund/Sportjugend und Fachberatungsstellen zum Schutz vor sexualisierter Gewalt unterstützen die Sportvereine vor Ort. Sie bieten Informationen, Beratung und Qualifizierung für Sportvereine.

Angebote der Tandems für Ihren Sportverein

Die Tandems ...

- bieten Ihnen Informationen zum Thema „Schutz vor sexualisierter Gewalt“ an,
- zeigen Ihnen mögliche Schritte für die Umsetzung von Schutzmaßnahmen in Ihrem Sportverein auf und beraten Sie bei der Umsetzung,
- erarbeiten mit Ihnen zusammen ein Ablaufverfahren für Verdachts- und Vorfälle sexualisierter Gewalt,
- beraten und unterstützen Sie bei der Bearbeitung von Verdachtsmomenten und Vorfällen sexualisierter Gewalt,
- sind für Fragen oder Anregungen vor Ort für Sie da.

Hilfe bei Kontakt mit sexualisierter Gewalt: Clearingstelle der Sportjugend Niedersachsen

Sie können sich – auch anonym – an die Clearingstelle der Sportjugend Niedersachsen wenden, wenn

- Sie von sexualisierter Gewalt in Ihrem Sportverein,

- Landesfachverband o. ä. betroffen sind oder waren,
- Sie sexuelle Übergriffe vermuten oder beobachtet haben,
 - sich Ihnen jemand nach einem sexuellen Übergriff anvertraut hat.

Im Falle eines Verdachtes entwickeln wir gemeinsam mit Ihnen Handlungsschritte. Dabei geht es uns besonders drum, den Schutz des Betroffenen von sexueller Gewalt sicherzustellen.

Wir wissen, dass ein öffentlich werdender Verdacht beteiligte Personen ernsthaft schaden kann. Darum wägen wir unsere Vorgehensweise entsprechend sorgsam ab. Wir arbeiten eng mit spezialisierten Fachkräften aus dem Kinderschutz zusammen.

Mit der **Hotline 0511 12 68 274** steht Ihnen die Clearingstelle der Sportjugend Niedersachsen telefonisch

- Dienstags zwischen 10:00 und 12:00 Uhr und
- Donnerstag zwischen 13:00 und 15:00 Uhr

zur Verfügung.

Kinder- und Jugendtelefon

0800 111 0333 kostenlos vom Handy und Festnetz

Sprechzeiten Montag bis Samstag 14:00 – 20:00 Uhr

Jugendliche beraten Jugendliche

116 111 kostenlos

Sprechzeiten Samstags 14:00 – 20:00 Uhr

DAJEB – Deutsche Arbeitsgemeinschaft Jugend- und Eheberatung

Online-Beratungsführer <http://dajeb.de/>, in dem mehr als 14.606 Beratungsstellen abrufbar sind.

Quelle:

Sportjugend Niedersachsen,

[http://www.sportjugend-nds.de/sportjugend/sj-schutz-vor-sex-ge
walt/](http://www.sportjugend-nds.de/sportjugend/sj-schutz-vor-sex-ge
walt/)